

# Hessens Integrations-Staatssekretär Dreiseitel zu Gast in Kassel



Im Bild von links: Peggy Niering (WIR-Koordinatorin), Stadträtin Anne Janz, Staatssekretär Jo Dreiseitel, Oberbürgermeister Bertram Hilgen und Wiebke Schindel (Referatsleiterin Integrationsförderung und Modellprojekte im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration).

Im Rahmen eines Antrittsbesuchs hat sich der Hessische Staatssekretär und Bevollmächtigte für Integration und Antidiskriminierung Jo Dreiseitel über Integrationsvorhaben in der Fuldastadt informiert und ist mit Kassels Oberbürgermeister Bertram Hilgen sowie Jugenddezernentin Anne Janz zusammengetroffen. Im Zentrum des Gesprächs stand das Thema Integration von Menschen unterschiedlicher Herkunft als gemeinsame Aufgabe.

Die Stadt Kassel war von Oktober 2009 bis Dezember 2013 neben fünf weiteren Kommunen und Landkreisen hessische Modellregion Integration. Das WIR-Programm des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration ist das Nachfolgeprogramm und wird für Kassel vom Zukunftsbüro koordiniert.

„WIR zielt auf eine zukunftsorientierte Politik für Menschen jeder Herkunft und eine möglichst breitflächige interkulturelle Öffnung nach allen Seiten. Die Stadt Kassel hat bereits begonnen, diesen Weg zu gehen. Mit dem Programm tragen wir der Bedeutung der kommunalen Ebene für die Integrationspolitik Rechnung. Die Hessische Landesregierung stellt hierfür 3,08 Millionen Euro in 2014 zur Verfügung“, so Staatssekretär Dreiseitel.

„In Kassel leben seit Jahrzehnten Menschen unterschiedlicher Herkunft friedlich miteinander. Das ist auch ein Ergebnis vorausschauender Kommunalpolitik. Die bunte Vielfalt macht unser Zusammenleben nicht nur spannend, es ist auch ein wichtiger Baustein für die Zukunft“, sagte Oberbürgermeister Hilgen.

**Gemeinsam mit Stadträtin Anne Janz und WIR-Koordinatorin Peggy Niering vom städtischen Zukunftsbüro besuchte Staatssekretär Dreiseitel den Schulverein DIALOG-Institut Dr. Kilian, eine Altenpflegeschule und Bildungseinrichtung für Erwachsene. Im Rahmen des Landesprogramms „WIR“ setzt das Institut ein Projekt zur interkulturellen Öffnung von Pflege- und Gesundheitseinrichtungen um.**

**Pressemittlung Stadt Kassel, Zukunftsbüro (Veröffentlicht am: 11. 07. 2014 )**

